

[calling all feminists : open call]

kunst trotz gewalt

Der Frauennotruf Salzburg beteiligt sich in Kooperation mit dem **gendup - Zentrum für Gender Studies und Frauenförderung** und dem **FOTOHOF Salzburg** mit einem Public Screening an der internationalen Kampagne der 16 Tage gegen Gewalt an Frauen. Für die Projektion im öffentlichen Raum mit dem Titel

kunst trotz gewalt

sind Künstler*innen, Kreative und Autor*innen - sei es als Betroffene* oder Verbündete* - interdisziplinär und spartenübergreifend aufgerufen, sich mit dem Thema **Gewalt gegen Frauen*, Mädchen, Lesben, Inter*Menschen, Nichtbinäre Menschen, Trans*Menschen, Asexuell/Agender** und + auseinanderzusetzen. Mit Gewalt in all ihren Varianten; sei es sexuelle, physische oder psychische Gewalt. Gewalt gegen Frauen* als permanent akut, als systematische und strukturelle gesamtgesellschaftliche Konstante, verortet in sozialen, politischen, ökonomischen und kulturellen Asymmetrien, patriarchalen Denkmustern und Geschlechterdynamiken, in Rassismus und seiner Kontinuität, in ökonomischer

Ungleichheit, zweifelhaften Privilegien und den Interdependenzen all dieser Faktoren. **We want to see morethan half the picture“ this time:** Es ist für uns Prämisse und selbstverständlich, den hegemonialen *weißen** Kulturbetrieb durch die verstärkte Positionierung von Arbeiten und Perspektiven insbesondere aus der **BIPoC¹ und LGBTQIA+²** Community der gesellschaftlichen Realität anzunähern. Wir rufen außerdem und explizit alle Personen, **unabhängig von der „Professionalisierung“** ihrer künstlerischen Praxis, ihrer Art des Wissens, ihrer Expertise oder ihrem bildungspolitischen Hintergrund auf, ihre Arbeiten einzureichen.

Eingereichte Arbeiten werden von einer Fachjury gesichtet und - sofern mit dann aktuellen Corona-Richtlinien konform - als **Open Air Viewing** am **25.11.2021** im **FOTOHOF Salzburg** präsentiert. Synchron dazu auch online und über die folgenden **16 Tage** der Kampagne in einem von **gendup** generierten **virtuellen Art-Space**.

Personenbezogene Angaben, die zusammen mit den Arbeiten eingereicht werden, werden im Falle der Präsentation des Werks auf Wunsch anonymisiert.

[Einreichkriterien]

- Fotografien, Fotokunst, Kurzfilm.
- digitale Fotografien von Malerei, Zeichnungen oder Skulpturen vorzugsweise in **Querformat**
- Texte in üblichen Formaten oder als Tonaufnahmen.
- Performance-Kunst - mit der Bitte um Kurzbeschreibung oder Video. Livevortrag oder Screening möglich in guter Qualität per E-Mail oder WeTransfer.

[Short Facts]

Thema: Gewalt gegen Frauen*, Mädchen* und FLINTA*
Zeit: 25.11.2021 - 10.12.2021 (16 Tage gegen Gewalt)
Raum: FOTOHOF Salzburg. Public Viewing.
Disziplinen: Medienkunst, Bildende Kunst, Fotografie, Film, Performance, Poetry und Literatur.

Deadline: 07.November 2021

Einreichungen an kunsttrotztgewalt@frauennotruf-salzburg.at

¹ Abkürzung für Black, Indigenous und People of Color.

² Abkürzung für Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender, Queer/Questioning, Intersex, Asexuell/Agender und alle anderen